

Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB

FC Hambergen II : TSV Otterstedt
Sonntag, 02.04.2023, 16:30 Uhr

Schrodt fixiert zwei Punkte für den TSV Otterstedt

Auch dank der ungeschlagenen Schrodt und Vogel konnte der TSV Otterstedt das Auswärtsspiel beim FC Hambergen II in der Bezirksliga Herren OHZ/VER/HB mit 9:3 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 17. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Torsten Schrodt den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Lange umkämpft war das Match zwischen Schlede / Krüger und Schrodt / Thomfohrde, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. In toller Verfassung präsentierten sich Grotjohann / Jahic im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Vogel / Wajan. Glücklicherweise über ihren 3:2-Erfolg gegen Schlüter / Thoden waren nachfolgend die Gastgeber Kück / Steffens. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit 11:5, 6:11, 11:1, 12:10 gewann Christian Schlede gegen Matthias Wajan und gab dabei nur einen Satz ab. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nur einen Satz Erfolg verbuchte indessen Tobias Krüger bei seiner Niederlage gegen Vincent Vogel. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Kai Grotjohann eine Niederlage in vier Sätzen gegen Sönke Thomfohrde kassierte. Beim nachfolgenden 5:11, 7:11, 9:11 gegen Torsten Schrodt fand Patrick Jahic von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Gekämpft bis zum Schluss hatte daraufhin Mirko Kück in der Begegnung gegen Valentin Thoden, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Kück seine Favoritenrolle, die er auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Nach einem Erfolg für Andre Steffens sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Christian Schlüter letztlich nicht ins Ziel bringen. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des FC Hambergen II und des TSV Otterstedt in die Box. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Christian Schlede bei seiner 0:3-Niederlage gegen Vincent Vogel ab dem Start. Tobias Krüger hatte dann gegen Matthias Wajan bei seinem 3:0 wenig Schwierigkeiten und überraschte Wajan, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die Favoritenrolle zugewiesen wurde. Da gab es nichts zu rütteln. Seit Beginn der Serie hat Wajan damit nun 22 Siege bei gleichzeitig 7 Niederlagen zu verzeichnen. Chancenlos war indessen derweil Kai Grotjohann gegen Torsten Schrodt nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 20:6 für Grotjohann und 22:7 für Schrodt seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 14.04.2023 gegen den ATSV Habenhausen III, während der TSV Otterstedt am 14.04.2023 gegen die SG Findorff antritt.

Statistik:

FC Hambergen II

Doppel: Schlede / Krüger 0:1, Grotjohann / Jahic 0:1, Kück / Steffens 1:0

Einzel: C. Schlede 1:1, T. Krüger 1:1, K. Grotjohann 0:2, P. Jahic 0:1, M. Kück 0:1, A. Steffens 0:1

TSV Otterstedt

Doppel: Vogel / Wajan 1:0, Schrodtt / Thomfohrde 1:0, Schlüter / Thoden 0:1

Einzel: V. Vogel 2:0, M. Wajan 0:2, T. Schrodtt 2:0, S. Thomfohrde 1:0, C. Schlüter 1:0, V. Thoden 1:0